

RADON TCS ROHLOFF

>> Test: Rohloff-Räder

Trekkingbike

Testergebnis 5/2014:

Sehr Gut



Günstig kommt man bei Radon an ein Rohloff-Bike. Das TCS leistet sich keine Schwächen in Sachen Ausstattungsniveau. Beim Rahmen verwendet Radon aufgrund geringer Stückzahlen ein Derby-Modell – eine kostengünstige und in der Radbranche nicht unübliche Methode. Der Fahrstil ist sportlich, die Lenkung laufruhig, die Ergonomie angenehm. In Details schwächelt das Modell jedoch etwas: Das Lichtkabel in Bindern entlang der Trägerstrebe

scheuert am Gepäck. Die Bremsen arbeiten zwar kraftvoll, aber mangels Booster ohne definierten Druckpunkt. Mit 22 Kilo Gepäcklast wird das Rad vorne unruhig – was mit einem unnötig hoch platzierten Gepäckträger (Kapazität: 30kg) zusammenhängt. Für Alltagsfahrten und mit wenig Gepäck ist der nüchterne Preisbrecher jedoch eine prima Option.

Gewicht 16,05 kg (ohne Pedale) Zulässiges Gesamtgewicht 130 kg

Preis 1799 Euro

Vertrieb H&S Bike-Discount GmbH, 02225-8888222, bikes@bike-discount.de, www.radon-bikes.com

Rahmenmaterial Alu Rahmengrößen H: 50, 55, 60cm; D: 50cm Gabel Suntour NCX-E LO Air/63mm Kurbel/Übersetzung Truvativ E400, Isis/42 Zähne Antrieb Rohloff Drehgriff, Ritzel 17 Zähne, Kette KMC X Bremsen/Ø Magura HS11 Naben/Felgen Shimano 3N72, Rohloff Speedhub 500/14/Mavic A119 Reifen Schwalbe Marathon 40-622 Sattel/-stütze Selle Royal Freccia/FSA 2-bolt Besonderheiten Rohre ovalisiert; Ro-Achsstücke an Langloch, Stellschrauben; Racktime Stand It, Federkl., 30kg; Atran HB-Ständer; Cyo-T LED Senso+, Toplight Shine; Ergon GP3.

Wertung

Rahmen	■■■■■
Ausstattung	■■■■■
Komfort	■■■■■
Preis-Leistung	■■■■■

Plus/Minus

+ sehr günstig; hochwertige Ausstattung

– nur wenige Rahmengrößen; Vorderrahmen bei Last flatteranfällig